

Erlebniswanderweg Lindenfels

Anspruchsvolle und zugleich erlebnisreiche Rundwanderung über 11 km rund um die Stadt Lindenfels mit ihrer markanten Burg, mit geologischen Highlights und prachtvollen Ausblick

Diese anspruchsvolle aber erlebnisvolle Rundwanderung führt über die sanften Hügel und durch offene Täler rund um Lindenfels. Teilweise verläuft der Weg auch durch den Wald. Zwei Anstiege möchten überwunden werden. Seltene Felsformationen und der geologische Lehrpfad bieten Kurzweil unterwegs. Auf der Bismarckwarte und der Ludwigshöhe sorgen herrliche Ausblicke für nachhaltiges Erleben dieser Tour. Wegbeschreibung: HINWEIS: Aufgrund von trockenheitsbedingten Waldschäden im Bereich Lindenfels wird der Weg dort derzeit über ein kurzes Teilstück umgeleitet. Die Umleitung ist ausgeschildert. Vom Löwenbrunnen im Zentrum begeben wir uns auf den Weg zur Burg hinauf. Die seit dem 30jährigen Krieg unbewohnbare Burgruine bietet die ersten schönen Aussichten. Nach Verlassen der Burg geht es talwärts nach Schlierbach. Ab hier folgen wir ca. 800 m dem Schlierbach stromaufwärts bis Winkel. Am Ortsausgang von Winkel biegen wir rechts ab und halten uns am Waldrand

entlang. Vom Parkplatz Sauwaad genießen wir die prachtvolle Aussicht über Schlierbach. Wir überqueren die B 47 und umrunden den Granitsteinbruch und die Steinschleiferei durch den Wald. Hier informieren die Tafeln des geologischen Lehrpfades über die Erdgeschichte des Odenwaldes. Oberhalb von Litzelröder führt unser Weg zur Bismarckwarte. Auf diesem 1907 errichteten Aussichtsturm erwartet uns ein herrlicher Panoramablick über das Weschnitztal. Keine 1000 m weiter belohnt uns die Ludwigshöhe mit einer weiteren prachtvollen Aussicht: die Burgruine und der mittelalterliche Stadtkern von Lindenfels sind von hier aus wunderbar anzuschauen. Das letzte Teilstück unseres Weges verläuft durch den Wald. Großartige Felsformationen hinterlassen einen nachhaltigen Eindruck. Bald haben wir wieder unseren Ausgangspunkt in Lindenfels erreicht. Markierungszeichen: Li6



Aufstieg 495 hm

Abstieg 495 hm

↔ 11,3 km

↑ 233-524 m

🕒 03:15 h

Schwierigkeit ●●●○○○

